



■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften etwas fester in den Handel am Freitag starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Der Start in die Berichtssaison ist erfreulich verlaufen. Unter anderem der Versicherer UnitedHealth und die Großbanken JPMorgan und Wells Fargo konnten im zweiten Quartal die Gewinnerwartungen der Analysten übertreffen.

■ Konjunktur

Die US-Importpreise sind im Juni stärker gesunken als erwartet. Im Vergleich mit dem Vormonat wurde ein Rückgang um 0,2 Prozent verzeichnet. Erwartet wurde ein Rückgang um 0,1 Prozent, nach einem Minus von 0,6 Prozent im Mai. Auf saisonbereinigter Basis hat die Eurozone im Mai ein Handelsbilanzdefizit von 0,9 Milliarden Euro mit dem Rest der Welt verbucht. Erwartet wurde ein Defizit von 10,3 Milliarden Dollar, nach einem Defizit von revidiert 8,0 Milliarden Dollar im Vormonat. Die Exporte sanken auf nicht saisonbereinigter Basis im Mai um 2,3 Prozent auf 241,9 Milliarden Dollar. Die Großhandelspreise in Deutschland lagen im Juni um 2,9 Prozent niedriger als im Vorjahresmonat, wie das Statistische Bundesamt am Morgen mitgeteilt hat. Damit wurde der stärkste Preisrückgang gegenüber dem Vorjahresmonat seit Juni 2020 verzeichnet. Im Mai 2023 hatte die Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahr bei minus 2,6 Prozent gelegen.

■ Unternehmen

Die US-Großbank JPMorgan Chase hat im zweiten Quartal von einem gut gehenden Geschäft mit Privat- und Firmenkunden profitiert und einen kräftigen Gewinnanstieg verbucht. Der verwässerte Gewinn je Aktie legte gegenüber dem Vorjahresquartal von 2,76 Dollar auf 4,75 Dollar zu. Auf bereinigter Basis lag der Gewinn je Aktie mit 4,37 Dollar deutlich über den Erwartungen von 3,80 Dollar. Die bereinigten Erträge übertrafen mit 42,4 Milliarden Dollar ebenfalls über die Erwartungen von 38,9 Milliarden Dollar. Die Prognose für den Nettozinsertrag im Gesamtjahr wurde deutlich von 81 Milliarden Dollar auf 87 Milliarden Dollar erhöht.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
JPMorgan Chase	+2,46 % auf \$152,53	Quartalszahlen
Wells Fargo	+3,20 % auf \$45,11	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 14.07.2023 12:36 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Konsumklima Uni Michigan Juli (vorläufig)	16:00	Hoch
Commitments of Traders (COT) Report	21:30	Gering

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
JPMorgan Chase, Wells Fargo, UnitedHealth

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily Öl](#)

Rückblick:

Der Dow Jones lieferte gestern im Vergleich zum Nasdaq 100 eine sehr schwache Vorstellung ab. Zwar eröffnete der Dow Jones positiv und kehrte über den Abwärtstrend seit Juni 2023 zurück, aber danach lief der Index mehrere Stunden seitwärts.

Charttechnischer Ausblick:

Das kurzfristige Muster im Dow Jones ist nicht bullisch. Es kann nun jederzeit zu einer kleinen Verkaufswelle in Richtung 34.039/36 Punkte kommen. Um doch noch einen Angriff auf den Widerstandsbereich zwischen 34.588 und 34.712 Punkte starten zu können, müsste der Index das gestrige Tageshoch bei 34.482 Punkte durchbrechen.

Intraday Widerstände: 34.482 + 34.586 + 34.712

Intraday Unterstützungen: 34.416 + 34.247 + 34.036



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 zeigte sich gestern erneut sehr stark. Er riss erneut ein Aufwärtsgap. Dieses liegt zwischen 15.364 Punkten und 15.420 Punkten. Danach legte der Index weiter zu, überrannte das Ziel bei 15.522 Punkten und kletterte auf 15.602 Punkte.

Charttechnischer Ausblick:

Der aktuelle Rallyschub im Nasdaq 100 dürfte langsam sein Ende finden. Er könnte noch zu Gewinnen in Richtung 15.679 Punkte führen, aber spätestens dann ist eigentlich mit dem Beginn eines Rücksetzers zu rechnen. Berücksichtigt man das große Bild, dann kann dieser Rücksetzer sogar größere Ausmaße annehmen.

Intraday Widerstände: 15.679 + 15.712 + 15.905

Intraday Unterstützungen: 15.420 + 15.364 + 15.284



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 kletterte gestern auf ein neues Jahreshoch und setzte damit seine Rally seit Oktober 2022 fort. Der Index notierte gestern im Hoch bei 4.517 Punkten. Damit nähert sich der Index dem nächsten Ziel bei 4.576 Punkten weiter an. Allerdings ist noch etwas Platz bis dorthin.

Charttechnischer Ausblick:

Im Idealfall zieht der S&P 500 jetzt direkt zu diesem Ziel durch. Dort könnte dann allerdings ein größeres Top ausgebildet werden. Ein vorzeitiges Verkaufssignal ergäbe sich mit einem Tagesschlusskurs unter 4.448 Punkten. In diesem Fall müsste mit Abgaben in Richtung 4.325 Punkte gerechnet werden.

Intraday Widerstände: 4.532 + 4.576 + 4.637

Intraday Unterstützungen: 4.488 + 4.458 + 4.448



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.